

XI.

Botanische Literatur.

1. Von Herrn Sturm's Deutschlands Flora in Abbildungen nach der Natur mit Beschreibungen, sind nun das funfzehnte bis achtzehnte Heft erschienen, und die Liebhaber deutscher Gewächse werden sich über diese Arbeit freuen. Das funfzehnte und sechzehnte Heft enthalten eine vollständige Darstellung aller deutschen Kleearten, und führen deswegen auch einen eigenen folgenden Titel:

Die Kleearten Deutschlands in Abbildungen von Jacob Sturm, u. s. w. Mit Beschreibungen von dem Herrn Geheimen Hofrath und Präsidenten von Schreber, Herrn D. und Prof. Hoppe und dem Herausgeber.

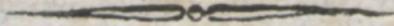
Hier findet man zwei und dreißig Arten von Klee, (*Trifolium*) vorgestellt, die in

Deutschland zu Hause sind. Mehrere Arten z. B.
 Tr. pollescens Schreb. Tr. badium Schreb.
 Tr. campestre Schreb. Tr. patens Schreb.
 Tr. noricum Wulf. sind hier zum erstenmahl
 aufgeführt, und geben dem Liebhaber deutscher
 Gewächse die unbezweifelte Hoffnung, daß in sei-
 nem Vaterlande noch mancher vegetabilischer
 Einwohner unbekannt hauset, aber ein Mann,
 von so großer Einsicht, wie Herr von Schre-
 ber, erfordert werde, um sie zu bemerken.
 Möchte doch dieser verdiente Mann öfters von
 seinen zahlreichen Entdeckungen etwas bekannt
 machen! Es wird ja ohne Zweifel auch von
 den gegenwärtig lebenden Botanikern mit dem
 lebhaftesten Beifall aufgenommen werden, warum
 sollten bloß die Nachkommen allein die uner-
 reichbaren Verdienste dieses unsterblichen Bo-
 tanikers bewundern? Das siebenzehnte und acht-
 zehnte Heft enthalten wieder manche schöne offi-
 cinelle Pflanze und die vorzüglichsten dubiosen
 Arten von *Potentilla*, nemlich *Potentilla ar-
 gentea*, *verna*, *Brauniana*, *Salisburgensis*,
opaca. Möchte doch Herr Sturm uns fern

ner, so viel an ihm ist, mit Pflanzenabbildungen reichlich beschenken, da ja seiner Arbeit nichts gleich kommt!

2. Die Regensburgische botanische Zeitung wird auch in diesem Jahre ununterbrochen fortgesetzt und sind die Bestellungen in allen Buchhandlungen zu machen.

3. Das Herbarium vivum plantarum rariorum praesertim alpinarum scheint zwar mit der vierten Centurie geschlossen zu werden; da aber die botanische Gesellschaft nun einen eigenen botanischen Garten erhalten hat, so werden die Mitglieder derselben mit Pflanzen einlegen fortfahren, und solche an Liebhaber überlassen, welche sich deswegen an den Herausgeber zu wenden haben.



Regensburgische
Botanische
Gesellschaft

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Taschenbuch für die Anfänger dieser Wissenschaft und der Apothekerkunst](#)

Jahr/Year: 1805

Band/Volume: [1805](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [XI. Botanische Literatur 264-266](#)